

Bildungsplan 2004

Fachcurriculum Musik **Bildungsstandards Klassen 9 und 10**

mit Hinweisen

© Arbeitsgruppe Bildungsstandards Musik, Gymnasium Plochingen

Gymnasium Plochingen

Allgemeine Hinweise

(siehe auch „*Leitgedanken zum Kompetenzerwerb*“ des Bildungsplans 2004 Baden-Württemberg)

Die drei Bereiche der Gestaltung, des Hörens und Verstehens und Reflektierens durchdringen sich gegenseitig und sind methodisch miteinander zu verknüpfen, auch durch gemeinsames Singen und Musizieren. Toleranz und Offenheit der Vielfalt der Kulturen ist ein wichtiges übergreifendes Lernziel.

Der Unterricht in Klasse 10 soll fachübergreifende Zusammenhänge in besonderem Maße in den Blick nehmen. Die Schüler sollen durch selbständig erarbeitete Präsentationen im Ergänzungscurriculum auf die Kursstufe vorbereitet werden.

<p>Bildungsstandards</p>	<p>Inhalte/ Themen</p>	<p>Plochinger Curriculum Kompetenz- und Methodentraining <i>Hinweise</i></p>
<p><u>KOMPETENZBEREICH 1: MUSIK GESTALTEN</u></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler vertiefen ihre praktischen Fähigkeiten und sind in der Lage, im Klassenverband zu musizieren und einfache musikalische Erfindungsaufgaben zu bewältigen. Bei der Fortsetzung des projektbezogenen Arbeitens können die Schülerinnen und Schüler die fachspezifischen, fächerverbindenden, praktischen und kognitiven Facetten ihres individuellen Erfahrungsschatzes kreativ nutzen. Das Reflektieren des eigenen (und zunehmend selbstständigen) musikalischen Gestaltens ermöglicht den Schülerinnen und Schülern ein vertieftes emotionales Erleben von Musik.</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ haben ihre bisher erworbenen musikalischen Fähigkeiten und Fertigkeiten vertieft; sie <ul style="list-style-type: none"> ▪ musizieren im Klassenverband; ▪ singen ein Repertoire von Liedern und Songs unterschiedlicher Genres, Stile und Kulturen (vergleiche Liedverzeichnis); ▪ finden und musizieren einfache melodische Phrasen sowie Begleitungen zu Liedern oder Songs. ○ können zunehmend selbstständig ein kleines Projekt gestalten. 	<ul style="list-style-type: none"> • Lieder aus unterschiedlichen Genres, Stilen und Kulturen • Traditionelles Liedgut, aktuelle Songs 	<p><i>verteilt auf alle Unterrichtsstunden.</i></p> <p><i>Veranschaulichung der musiktheoretischen Zusammenhänge mit Liedern.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorspielen einzelner Schüler • Musizieren in Verbindung mit Singen • <i>Vgl. Kompetenzbereich 2</i> • Arbeit mit neuen Medien

<p align="center">Bildungsstandards</p>	<p align="center">Inhalte/ Themen</p>	<p align="center">Plochinger Curriculum Kompetenz- und Methodentraining <i>Hinweise</i></p>
<p><u>KOMPETENZBEREICH 2: MUSIK HÖREN UND VERSTEHEN</u></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler erhalten anhand herausragender musikalischer Werke Einblicke in die wichtigsten Stilmerkmale sowohl historisch bedeutsamer Epochen und Gattungen der europäischen Musikgeschichte als auch wichtiger musikalischen Erscheinungsformen des 20. und 21. Jahrhunderts. Dabei wird die Fähigkeit des hörenden Erfassens und Beschreibens von musikalischen Werken (auch ohne Notentext) weiter gefördert und gefestigt. Das bisher erworbene musikalische Grundwissen ermöglicht den Schülerinnen und Schülern, Musik bewusst zu hören und deren Sinn zu verstehen. Sie nutzen dieses Wissen sowohl bei der Reflexion musikalischer Werke als auch dazu, das eigene Musizieren differenzierter zu gestalten.</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ haben ihre bisher erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten im Umgang mit Notenschrift und Notentext gefestigt und nutzen sie beim Musizieren, Hören und Beschreiben von Musikstücken. ○ haben ihre Kenntnisse wichtiger musikalischer Gestaltungsmittel vertieft; sie <ul style="list-style-type: none"> ● nutzen ihre Kenntnisse weiterer Ordnungen im Tonraum (chromatische Tonleiter, Ganztonleiter) für die Beschreibung ihrer jeweils spezifischen Wirkung an Musikstücken; ● verwenden die Hauptdreiklänge zum Harmonisieren einfacher Melodien und kennen die Begriffe Tonika, Dominante, Subdominante (Kadenz) und ihre Aufgaben im tonalen Gefüge; ● nutzen ihre Kenntnisse elementarer Formprinzipien und weiterer Formmodelle (Sonatensatz, Konzertsatz) für die Beschreibung des Verlaufs von Musikstücken; 	<p>Sonatensatz</p> <p>Sinfonie</p> <p>Carmina burana oder Musical</p> <p>Improvisation mit Chromatik Gantonleitern</p> <p>Gliederung klassischer Themen:</p> <p>Terminologie: Periode, Vordersatz / Nachsatz, Phrase / Gegenphrase</p>	<p><i>z.B. Mozart, Sonate C-Dur 2 Std. (Kl. 9)</i></p> <p><i>Beethoven, 5. Sinfonie c-moll 6 bis 7 Std. (Kl. 9)</i></p> <p><i>(Kl. 10)</i> <i>Szenen spielen, Schülerpräsentationen, Musical-Besuch</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ● Impressionismus ● Harmonische Analyse leichter Beispiele. ● <i>Beschreibung klassischer Themen (Kl. 9 und 10)</i>

<u>Bildungsstandards</u>	Inhalte/ Themen	Plochinger Curriculum Kompetenz- und Methodentraining <i>Hinweise</i>
<p><u>KOMPETENZBEREICH 2: MUSIK HÖREN UND VERSTEHEN (Fortsetzung)</u></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen die Satztechniken Homophonie und Polyphonie; ○ haben ihre bisherigen Fähigkeiten im bewussten Hören, Beschreiben und Verstehen von Musik gefestigt; sie können <ul style="list-style-type: none"> • Ausdruck und Wirkung komplexerer Hörbeispiele und ihrer einzelnen Gestaltungselemente differenziert beschreiben; • Musikstücke nach vorgegebenen Kriterien (musikalische Parameter, Instrumente, Besetzungen, Programme, Stile, Gattungen, Epochen) beschreiben; • den Verlauf von Musikstücken erfassen und nach vorgegebenen Kriterien, auch mit Fachbegriffen, beschreiben; • die Aussage eines Musikstückes verstehen, sich mit möglichen Intentionen der Komponistin oder des Komponisten auseinander setzen und eigene Interpretationsansätze entwickeln. 	<p>Höraufgaben zu Hörbeispielen von 1 bis 2 Minuten Dauer</p>	<p><i>Venezianische Mehrchörigkeit 1 Brandenburgisches Konzert (Kl. 10)</i></p>

<p align="center"><u>Bildungsstandards</u></p>	<p align="center">Inhalte/ Themen</p>	<p align="center">Plochinger Curriculum Kompetenz- und Methodentraining <i>Hinweise</i></p>
<p><u>KOMPETENZBEREICH 3: MUSIK REFLEKTIEREN</u></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler erfahren Musik als Teil ihrer Lebenswelt. Auf diesem Hintergrund setzen sie sich mit musikalischen Werken unterschiedlicher Epochen und Stile auseinander; sie lernen umfangreichere musikalische Werke kennen und ordnen diese in einen größeren Zusammenhang ein. Dadurch erhalten sie einen Überblick über die wichtigsten Stilmerkmale einiger historisch bedeutsamer Epochen der europäischen Musikgeschichte und lernen wichtige musikalische Erscheinungsformen und Tendenzen der Gegenwart kennen; hierzu gehört auch die exemplarische Beschäftigung mit außereuropäischer Musik. Ausgehend von ihren eigenen Erfahrungen reflektieren die Schülerinnen und Schüler die Bedeutung von Musik für den Menschen in verschiedenen gesellschaftlichen, individuellen und subjektiv bedeutsamen Kontexten. Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ können an Musikstücken biografische, entstehungsgeschichtliche, epochen- und gattungsspezifische Aspekte erläutern; sie <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über grundlegende Kenntnisse der, Musikepochen Barock, Klassik und Romantik, (vergleiche Werkverzeichnis); • verfügen über grundlegende Kenntnisse der Gattungen Oratorium, Sinfonie, Konzert (vergleiche Werkverzeichnis); • kennen die wichtigsten musikalischen Erscheinungsformen, Stile und Tendenzen aus dem 20. und 21. Jahrhundert (vergleiche Werkverzeichnis); • kennen einen nicht europäisch geprägten musikkulturellen Bereich; ○ kennen den unterschiedlichen Gebrauch von Musik und können Merkmale erläutern, die Musik für einen bestimmten Zweck verwendbar machen; ○ können sich mit der Bedeutung von Musik für ihr eigenes Leben und für unsere Kultur auseinander setzen und ihre eigenen Erfahrungen in verschiedenen gesellschaftlichen und subjektiv bedeutsamen Kontexten reflektieren. 	<p>Epochenmerkmale</p> <p>Atonalität, Dodekaphonie, Serialismus, Aleatorik, Elektronische Musik, Postmoderne</p> <p>Jazz</p> <p>Rockmusik</p>	<p>→ fächerübergreifendes Arbeiten</p> <p>→ J. S. Bach: <i>Matthäuspasion</i> <i>Barock Vanitas mundi – carpe diem (Kl. 10)</i></p> <p><i>Ludwig van Beethoven</i> <i>Klavierkonzerte c-moll oder G-Dur (Kl. 10)</i></p> <p>z. B. <i>Dvorak, Sinfonie Nr. 9 e-moll (Kl. 10)</i> → <i>Schönberg, Berg,</i></p> <p><i>Wiederholen der Quellen, Jazzstile (Kl. 9)</i> <i>Schülerpräsentationen</i></p> <p><i>Schülerpräsentationen (Kl. 9)</i></p>